



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

15.10.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Dieckmann
 Telefon: 492 67 47
 DieckmaE@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft
 Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup
 - Festlegung der Reihenfolge 2019 -
 Grundlage für die Haushaltsplanungen 2019

Beratungsfolge
 08.11.2018 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup für das Jahr **2019** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Gesamtbewertung *	Baulicher Zustand *	Kinderbeteiligung *	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2018 realisiert werden</u>				
	29701	Rehhagen				
	29106	Pictoriusstraße				
	29801	Lange Kuhle				
	29806	Wiedeiken				
	29711	Bernhard-Poether-Straße				
	29508	Emil-Nolde-Weg				
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2019</u>				
1	29607	Verdistraße	7	5	N	14.500,00 €
2	29710	Bainingstraße	8	5	N	9.500,00 €
3	29703	Hünenburg-Mitte	8	5	N	2.000,00 €
4	29602	Im Dahl	7	5	N	30.000,00 €
5	29605	Hanses-Ketteler-Straße	7	4	N	12.000,00 €
6	29505	Dahlienweg	6	4	J	23.000,00 €
7	29101	Am Naturdenkmal	8	4	N	9.000,00 €

8	29508	Emil-Nolde-Weg	7	4	N	11.000,00 €
9	29704	Hölderlinweg	6	4	J	25.000,00 €
10	29502	Pappelweg	7	4	N	18.500,00 €
11	29513	Tulpenweg	6	4	N	17.000,00 €
12	29104	Rincklakeweg	8	4	N	12.500,00 €
13	29503	Fichtenweg	7	4	N	16.500,00 €
14	29601	Bodelschwinghstraße	6	3	N	15.500,00 €

* siehe Bewertung

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2019 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2019 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2020 - 2022 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2019 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll und ggf. welche.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Hiltrup zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(J): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(N): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup (siehe Anlage 1) sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet sind oder auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

Sanierungsmaßnahmen ab 2019

29607 Spielplatz Verdistraße (Hiltrup-Mitte)

Der Spielturm mit Rutsche weist starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Das Gerät ist abgängig und sollte ersetzt werden. Das Platzangebot für ein etwas größeres Ersatzgerät ließe sich durch den Rück der benachbarten, wenig genutzten Hängematte, vergrößern.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 14.500 € geschätzt.

29710 Spielplatz Bainingstraße (Hiltrup-West)

Das Seilnetz des Fachwerkgerätes mit Rutsche ist sehr stark verschlissen und sollte ausgetauscht werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 9.500,-- € geschätzt.

29703 Hünenburg-Mitte (Hiltrup-West)

Das Reck weist starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Das Reck ist abgängig und sollte ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 2.000 € geschätzt.

29602 Spielplatz Im Dahl (Hiltrup-Mitte)

Das Reck ist abgängig und sollte ersetzt werden. Insgesamt fehlt auf dem Spielplatz eine Gerätekombination für ältere Kinder. Die vorwiegend vorhandenen Bewegungsgeräte (Schaukel, Drehscheibe und Gurtsteg) vertragen eine Ergänzung in Form einer Gerätekombination, die das Spielangebot auf dem Spielplatz erweitern und attraktivieren würde.

Der Rückbau des Recks kann zum Anlass genommen werden, diese Sandfläche (bisherige Aufstellfläche des Recks) zu vergrößern, um Platz für die o.g. Gerätekombination zu schaffen.

Die Erweiterung der Pflasterfläche neben der Schaukel wäre sinnvoll, um einen optimaleren Untergrund für den vorhandenen Streetballständer zu schaffen, der dann an den Rand dieser Fläche umgesetzt werden könnte.

Zudem muss die Oberflächenentwässerung des Ballspielfeldes sichergestellt werden. In letzter Zeit ist bei starken Regenereignissen das abfließende Niederschlagswasser vom Spielplatz auf das nördlich angrenzende Nachbargrundstück gelangt.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 30.000 € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Würde sich die Sanierung hinsichtlich der Geräteausstattung nur auf den Ersatz des abgängigen Recks beschränken und es wie oben beschrieben anstelle des Recks zu keiner Erweiterung des Spielangebotes durch eine für sinnvoll zu erachtende Gerätekombination käme, würden die Einsparungen ca. 13.000 € betragen. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 17.000 €.

29605 Spielplatz Hanses-Ketteler-Straße (Hiltrup-Mitte)

Das ohne Pfostenschuhe erdverbaute Reck aus Holz beginnt an den Pfosten zu morsche. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig und sollte in nächster Zeit ersetzt werden. In 2017 ist neben dem Reck ein Spielhaus abgebaut worden. In Verbindung mit dem abzubauenden Reck könnte dann ein für den Bereich passendes Gerät gefunden werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 12.000 € geschätzt.

29505 Spielplatz Dahlienweg (Hiltrup-Ost)

Das Sandwerk und das Reck weisen starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Die Holzpfosten der Geräte sind ohne Pfostenschuhe erdverbaut. Die Geräte sind erneuerungsbedürftig und sollten im Hinblick auf eine Erweiterung des Spielangebotes in nächster Zeit ausgetauscht werden.

Zudem müssten auf dem Spielplatz Beläge erneuert und auch kleinere strukturelle Veränderungen vorgenommen werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll.

Die Kosten werden auf ca. 23.000 € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Würde sich die Sanierung hinsichtlich der Geräteausstattung nur auf den Ersatz der beiden abgängigen Geräte beschränken und es wie oben beschrieben zu keiner Erweiterung des Spielangebotes durch eine für sinnvoll zu erachtende Aufwertung käme, würden die Einsparungen ca. 4.000 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 19.000 €.

29101 Spielplatz Am Naturdenkmal (Berg Fidel)

Die Pfosten des Rutschenturmes, die seinerzeit noch ohne Pfostenschuhe eingebaut wurden, beginnen zu morsche. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig und sollte in nächster Zeit ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 9.000 € geschätzt.

29508 Spielplatz Emil-Nolde-Weg (Hiltrup-Ost)

Das Korbkarussell ist in die Jahre gekommen. Die Seilauflhängung beginnt zu korrodieren und ist ausgeschlagen. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig und sollte in nächster Zeit durch ein neues Gerät ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 11.000 € geschätzt.

29711 Spielplatz Hölderlinweg (Hiltrup-West)

Die Seillandschaft und das Secksecksprungnetz sind mittlerweile über 20 Jahre alt und weisen starke Verschleiß- und Nutzungsspuren auf. Vor diesem Hintergrund ist daher eine Grundsanierung hinsichtlich der Geräteausstattung notwendig. Die Geräte sind erneuerungsbedürftig und sollten in nächster Zeit ersetzt werden.

Die Durchführung einer Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung sinnvoll.

Die Kosten werden auf ca. 25.000 € geschätzt.

29502 Spielplatz Pappelweg (Hiltrup-Ost)

Bei der Gerätekombination und dem Reck, beides Holzgeräte ohne Pfostenschuhe, mussten erste Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Die Pfosten beginnen zu morsche. Beide Geräte sind erneuerungsbedürftig und sollten in nächster Zeit ersetzt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 18.500 € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Mit Inkaufnahme kleinerer Einschränkungen hinsichtlich des Spielangebotes/Spielwertes kann die Größe der Gerätekombination reduziert werden. Die Einsparungen betragen ca. 2.500 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 16.000 €.

29513 Spielplatz Tulpenweg (Hiltrup-Ost)

Bei der Gerätekombination mussten schon diverse Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Das Gerät ist erneuerungsbedürftig.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 17.000 € geschätzt.

Reduktionsvariante: Mit Inkaufnahme kleinerer Einschränkungen hinsichtlich des Spielangebotes/Spielwertes kann die Größe der Gerätekombination reduziert werden. Die Einsparungen betragen ca. 2.000 €. Die Sanierungskosten lägen dann bei ca. 15.000 €.

29104 Spielplatz Rincklakeweg (Berg Fidel)

Das Bauwerksgerüst mit Rutsche (Baujahr 2004) ist im letzten Jahr umfänglich repariert worden. Auf Dauer werden die erdverbauten Holzpfosten bei diesem Gerät zum Problem. Insgesamt macht der Spielplatz keinen sehr einladenden Eindruck. Die Verbesserung des Erscheinungsbildes sollte neben dem erneuerungsbedürftigen Gerät bei der nächsten Sanierung berücksichtigt werden.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 12.500 € geschätzt.

29503 Spielplatz Fichtenweg (Hiltrup-Ost)

Die Turmkombination ist erneuerungsbedürftig.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 16.500 € geschätzt.

29601 Spielplatz Bodelschwingstraße (Hiltrup-Mitte)

Beim Spielturm mussten schon einige Reparaturarbeiten (u.a. Beseitigung von Vandalismusschäden) durchgeführt werden. Insgesamt ist die Konstruktion etwas instabil und daher erneuerungsbedürftig.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Die Kosten werden auf ca. 15.500 € geschätzt.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2018:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Rehhagen, Pictoriusstraße, Lange Kuhle, Wiedeiken, Bernhard-Poether-Straße und Emil-Nolde-Weg sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant und im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden.

Die Maßnahmen an den Spielplätzen Pictoriusstraße, Lange Kuhle und Bernhard-Poether-Straße sind bereits fertiggestellt worden. Die Umsetzung an den verbleibenden Spielplätzen ist im Oktober 2018 vorgesehen.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 13.09.2018) für die Sanierungsmaßnahmen 2018 von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup befindet sich in der Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.

Matthias Peck

Stadtrat

Anlagen:

- Anlage A zur Vorlage
- Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup (Stand September 2018)
- Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2018 (Rechnungsstand vom 13.09.2018)